

Feier zur Eröffnung

Spielplatz Fraumatt

Im Fraumattquartier beginnt der Frühling für die Kinder mit der Eröffnung des neu gestalteten Spielplatzes am Kesselweg. Das KinderKraftWerk hat das Projekt im Auftrag der Stadt Liestal von Anfang an begleitet und koordiniert. Noch sind die Mitarbeitenden der Betriebe der Stadt Liestal mit den letzten Arbeiten am Spielplatz beschäftigt, doch auf den Hügeln sind schon die Spuren der Kinder zu sehen. Es wird Zeit, dass der Spielplatz für die Kinder im Quartier offiziell freigegeben wird!

Erdacht von Kindern, erbaut von Mitarbeitenden der Stadt

In wenigen Monaten Bauzeit haben die kompetenten Mitarbeitenden des Bereichs Betriebe der Stadt Liestal nach einem Konzept des Spielträumers Toni Anderfuhren und den Ideen der Kinder einen Traumspielplatz mit Kletteranlagen, Aussichtsplattformen, Tunnel und Hügeln erstellt. Für die Kleinsten gibt es einen grosszügigen Sandkasten mit Wasseranschluss und einen Plantschbereich. Daneben gibt es genug Platz zum Fussballspielen und eine neue Netzschaukel lädt zum gemeinsamen Flug Richtung Himmel ein.

Eröffnungsfeier mit Programm

Am Eröffnungstag, am Freitag, 11. 4. 2014, 14.00–18.00 Uhr, Ort: Spielplatz Fraumatt, Kesselweg, Lies-



Noch herrscht Ruhe auf dem Spielplatz.

FOTO: ZVG

tal, können die Kinder ab 14 Uhr unter Anleitung des KinderKraftWerks mit Pinsel und Farbe dem Spielplatz ihre persönliche Note geben. Dazu gibt es einen Parcours über den neuen Spielplatz und gemeinsame Spiele. Um 16 Uhr wird Stadträtin Regula Nebiker den Spielplatz dann offiziell eröffnen. Danach gibt es Würste vom Grill, Schlangebrot und Getränke. Alle Sponsoren, Anwohnende im Fraumattquartier und vor allem alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Breite Unterstützung

Finanziert wurde das Projekt mit der freundlichen Unterstützung des Swisslosfonds Baselland, der Stadt Liestal, der Gesundheitsförderung Baselland, dem Rotary Club Liestal und diversen gewerblichen und privaten Sponsoren. Das KinderKraftWerk bedankt sich herzlich für die Unterstützung. Ein besonderer Dank geht zudem an die Mitarbeitenden der Betriebe der Stadt Liestal für ihre engagierte Arbeit in diesem Projekt.